

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bau, Stadtentwicklung und Umweltschutz“ des Stadtteilbeirates Findorff am 12.04.2011, Jugendzentrum Findorff, Neukirchstraße 23a

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 19.10 Uhr

Nr.: X/4/11

Anwesend waren:

Frau Christine Cramm
Herr Fritz Gierschweski
Herr August Kötter
Frau Heidi Locke
Herr Oliver Otwiaska
Frau Anja Wohlers

An der Teilnahme waren verhindert:

Herr Stefan Bendrien (i.V. Frau Wohlers), Frau Hille Brünjes (i.V. Herr Gierschewski),
Frau Eva Böller, Herr Peter Puls (i.V. Herr Otwiaska)

Als Gäste konnten begrüßt werden:

Frau Busch - Vorsitzende des Bürgervereins Findorff e.V.
Herr Eschenbruch - Umweltbetrieb Bremen
Herr Cassens - Polizeirevier Findorff

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde auf Vorschlag von Frau Locke um den TOP 6: ‚Finanzierung des Spielhauses Corveystraße‘ ergänzt, der Situation angepasst, genehmigt und lautete somit wie folgt:

- TOP 1:** Pflege des öffentlichen Grüns im Stadtteil Findorff
- TOP 2:** Information zum Torfhafenfest am 16. April 2011
- TOP 3:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes
- TOP 4:** Genehmigung des Protokolls Nr.: X/3/11 vom 09.03.2011

Nichtöffentlich:

- TOP 5:** Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil
- TOP 6:** Finanzierung des Spielhauses Corveystraße

TOP 1: Pflege des öffentlichen Grüns im Stadtteil Findorff

Herr Eschenbruch, Umweltbetrieb Bremen, berichtete u.a. auf Nachfrage wie folgt:

- Für den Bezirk Findorff (sowie Teilbereiche von Schwachhausen und Walle) stehen aktuell fünf qualifizierte Mitarbeiter zur Aufwertung und zum Erhalt des städtischen Grüns zur Verfügung.
- Z. Zt. stehen keine Mittelkürzungen im Raume.
- Die Grünanlagen sind in verschiedene Pflegeklassen eingeteilt; auch hier hat es keine Änderungen gegeben.

- Die durchgeführten Sanierungsarbeiten im Jan-Reiners-Wanderweg, die in der angrenzenden Nachbarschaft für Unmut gesorgt hatten, waren aus fachlicher Sicht von Nöten. Der Grünzug stellt sich nunmehr wieder ansprechend dar.
- Die Planungen für den Findorff-Markt sind abgeschlossen. In Abstimmung mit den Marktbetreibern wurden einige Baumpflanzungen getätigt; das Straßenbegleitgrün wurde auf Beiratswunsch erhalten.
- Größere Aktionen (wie z. B. Jan-Reiners-Grünzug) sind derzeit in Findorff nicht geplant; als Ersatzmaßnahmen wurden 70 neue Straßenbäume gepflanzt.
- Im gesamten Stadtgebiet wird es eine große Aktion in Sachen „Baumschutz“ geben und zwar im Sinne von „Anfahrerschutz gegen Fahrzeuge“ (Stahlpoller).
- Der Spielplatz Herbststraße befindet sich in Trägerschaft der „Bremer Maulwürfe“ (eine Abteilung der JUS Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH). Sie pflegen, planen und gestalten etliche öffentliche Spielplätze im gesamten Stadtgebiet Bremens. Mit dieser Aufgabe bieten sie jungen Straftätern sinnvolle gemeinnützige Tätigkeiten an - für das dort bestehende Rattenproblem ist Immobilien Bremen zuständig, die die Bekämpfung stadtgesamt organisiert.
- Weitere Entastungsarbeiten an den Linden in der Astrid-Lindgren-Straße seien derzeit nicht geplant; dieses wurde aus fachlicher Sicht begründet.
- Standardmäßig zweimal im Jahr findet die Pflege des Straßenbegleitgrün statt (wo es aus Sicherheitsgründen notwendig ist auch häufiger).
- Zum Thema „Blumenweg/Zuwegung zu den fünf Wohnhäusern“ sagte Herr Eschenbruch zu, dieses Thema nochmals mit Herrn Brandewiede zu thematisieren und evtl. Lösungsmöglichkeiten (auch die Kostenfrage) zu eruieren.
- Die „Winterräumdienstsituation“ (Vergabe an Fremdfirmen o. ä.) wird im Hause der Umweltbetriebe generell neu überarbeitet.
- Herr Eschenbruch bestätigte, dass die Zusammenarbeit mit dem Findorffer Revier und Ortsamt (kurze Wege) außerordentlich gut funktioniert.

Der Vorsitzende und die Fachausschussmitglieder bedankten sich für die geleistete Arbeit der Mitarbeiter der Umweltbetriebe.

Zum bestehenden Problem in der Heinrich-Böll-Straße/reduzierte Gehwegbreite (zum einen breiten sich die privaten Hecken stark in den Gehweg aus; zum anderen ist das gegenüberliegende Straßenbegleitgrün stark wuchernd) soll der zuständige Kontaktpolizist des Findorffer Reviers gebeten werden, die AnwohnerInnen, deren Hecken stark in den Gehwegbereich gewachsen sind, anzusprechen und diese um Rückschnitt der Hecken zu bitten.

Betr. des Themas „Blumenweg/Überquerung Graben“ wird der Vorsitzende Herrn Brandewiede kontaktieren.

TOP 2: Information zum Torfhafenfest am 16. April 2011

Frau Busch, 1. Vorsitzende des Bürgervereins Findorff, gab einen kurzen Abriss über die Organisation und die Aktivitäten rund um das 2. Torfhafenfest am Samstag, den 16. April 2011, ab 10.00 Uhr. Das Programm bietet Unterhaltung für Jung und Alt; für 17.00 Uhr ist die Ankunft der Torfkahnarmada geplant. Frau Busch bedankte sich beim Beirat für die zur Verfügung gestellten Globalmittel in Höhe von 500,- Euro, die als Zuschuss für die Zeltmiete genutzt werden. Der Bürgerverein Findorff fungiert als Träger und hat somit die Verantwortung für den Ablauf der Veranstaltung. Das Fest wird ausschließlich aus eigenen Mitteln oder Spenden finanziert.

Nach kurzer Aussprache sprach der Beirat gegenüber allen Organisatoren des Festes seinen Dank aus.

TOP 3: **Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

▶ **Admiralstraße, Pflanzung von vier neuen Bäumen** auf der stadtauswärtigen Straßenseite durch Senator Loske ist am 25.03. erfolgt. Das Ortsamt hatte hierzu keine offizielle Einladung erhalten: K.g.

▶ **Herbststraße/Abschluss Kanalbaumaßnahme, Baumersatzpflanzungen** werden am 15.04. durchgeführt: K.g.

▶ **Openair-Konzert (Pop-Band) auf der Bürgerweide am 27.08.2011**, Veranstaltungsende: 23.00 Uhr. Diese Veranstaltung dient als „Probelauf“ für ähnliche Veranstaltungen (wie im Rahmen der Bauausschusssitzung am 13.08.2009 mit der WFB vereinbart): K.g.

▶ **Hemmstraße, Tempo 30**. Das ASV hat die Bedenken der BSAG ausgeräumt. Für den Bereich Hemmstraße zw. Münchener- und Admiralstraße wird in Kürze eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h (Streckengebot) angeordnet. K.g.

▶ **Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht/Verkehrsordnungen**, Schreiben des Amtes für Straßen und Verkehr, hier:

- Hemmstraße im Bereich Heinrich-Klenke-Weg bis Hochschulring: K.g.
- Fürther Straße: K.g.
- Am Weidedamm: K.g.

▶ **Ricarda-Huch-Straße/Verkehrsordnung**, hier: Markierung einer Sperrfläche auf dem Wendeplatz: K.g.

▶ **Ricarda-Huch-Straße 11a**, Verkehrsordnung, hier: ein persönlicher Behindertenparkplatz: K.g.

▶ **Blockland/zw. Blocklander Hemmstraße und Kuhgrabenweg**, Einweihung eines Fußgänger- und Radweges am 25.03.2011. K.g.

▶ **Am Weidedamm/Grundschule**, Kampfmittelräumung, hier: Tiefensondierung, Beginn: 20.04., Bauzeit ca. 1 – 2 Tage. K.g.

▶ **Bürgerweide**, Circusgastspiel, Circus Renz, 08.06. – 19.06.2011.

TOP 4: **Genehmigung des Protokolls Nr.: X/3/11 vom 09.03.2011**

Das o. a. Protokoll wurde genehmigt.

Vorsitzender:

Protokollantin:

- Bischoff -

- Rohlf -